

2019-02-21

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz am 06.11.2018

Sitzungsbeginn: 16:32 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Sitzungsort: Raum 226, Rathaus Dessau

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, eröffnet die Sitzung und überprüft die Beschlussfähigkeit.

Der Ausschuss ist mit 4 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Im Weiteren gibt sie den Rücktritt des sachkundigen Bürgers Herrn Kai Kunert (Liberales Bürgerforum/Die Grünen) bekannt.

Die form- und fristgerechte Ladung wird festgestellt.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, informiert über den Antrag der Verwaltung auf Ergänzung der Tagesordnung um die Beschlussvorlage BV/238/2018/II-37.

Gegen die Ergänzung der Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht.

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, stellt die ergänzte Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

4-0-0

3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.04.2018

Zur Niederschrift der Sitzung des Ausschusses am 17.04.2018 werden keine Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge vorgebracht.

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, stellt die Niederschrift zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

3-0-1

4 Einwohnerfragestunde

Anfragen und/oder Wortmeldungen werden nicht vorgebracht.

5 Öffentliche Anfragen und Informationen

5.1 Aktualisierung der Listen offener Hochwasser-Probleme

Herr Unger (Amt 83) verliest den aktuellen Stand der To-Do-Liste (*Anlage 1*) mit dem Vermerk, dass die Beantwortung im Wechsel der einzelnen Verantwortlichen liegt.

Währenddessen trifft das Ausschussmitglied Herr Stadtrat Ehm ein und die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, stellt die Beschlussfähigkeit mit 5 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

Herr Beisitzer (LHW) nimmt zu Punkt 4 der To-Do-Liste – Deich Scholitzer See Ost und West / Brückenbauwerk B 185 – Stellung.

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, erklärt, dass in der To-Do-Liste zum Thema Deichbau Scholitzer See die Terminkette des LHW ergänzt werden müsse.

Herr Unger sagt zu, dies der Liste zuzufügen.

Festlegung:

Im Zusammenhang der bisher abgearbeiteten Punkte der To-Do-Liste möchte die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, die Bedenken von Herrn Stadtrat Ehm zu den 20 gefällten und rückstandslos beseitigten Bäumen zur bauvorbereitenden Maßnahme zur Revitalisierung des Ufers im Bereich Sollnitzer Stillinge in das Protokoll aufgenommen haben.

Die To-Do-Liste wird ohne Festlegungen und/oder Beschlüsse durch Herrn Unger abgeschlossen.

Festlegung:

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, möchte im Zusammenhang zu der abgearbeiteten To-Do-Liste noch Folgendes in das Protokoll aufgenommen haben:

- zu Punkt 15.14 der To-Do-Liste - Ackerwall –Deichseitengraben bis Brücke fehlt;
erhebt der Stadtratsvorsitzende Herr Ehm Einspruch – der Sportplatz steht dann noch mehr unter Wasser, vielleicht könnte man ihn durch Pumpen schützen.

Herr Torger (LHW) widerlegt dies.

- Herr Stadtrat Ehm erhebt Einspruch gegen Punkt 17 der To-Do-Liste – Rissbildung im Schwedenwall –
Die Risse werden immer größer, sind durch die Trockenheit schlimmer geworden.

Herr Torger erklärt dazu, dass der Beweidungsvertrag nach Ablauf des derzeit bestehenden Vertrages mit dem Schäfer ausgeweitet werden soll. Eventuell sollen auch Schutzhunde zum Einsatz kommen. Diese würden auch Wildschweine auf Abstand halten, womit vielleicht Wildschäden verringert werden könnten.

5.2 Stand Deichbaumaßnahmen

Wurde im Rahmen der Auswertung der To-Do-Liste (Punkt 4) bereits umfassend mit besprochen.

5.3 Auswertung Deichschau

Herr Lange-Lippmann wertet die Deichschau an Hand der protokollierten Mängel aus, Herr Beisitzer und Herr Torger ergänzen und geben Erläuterungen zu den angedachten Maßnahmen der Schadensbeseitigung.

Anfragen und/oder Wortmeldungen werden nicht vorgebracht.

Ausschussmitglied Herr Stadtrat Schönemann verlässt 17:35 Uhr die Sitzung.
Die stellvertretende Ausschussvorsitzende, Frau Stadträtin Storz, stellt die Beschlussfähigkeit mit 4 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

**5.4 Satzung über die Einrichtung der Feuerwehr und die Erhebung von
Kostensatz und Entgelten für die Leistungen der Feuerwehr der
Stadt Dessau-Roßlau
Vorlage: BV/238/2018/II-37**

Herr Kuhnhold erläutert die Änderungen/Ergänzungen in der Satzung.

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

4-0-0

5.5 Einsatzgeschehen 2018 - Vegetationsbrände

Herr Kuhnhold berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation (*Anlage 2*) über die Vegetationsbrände 2018.

Es wurden keine weiteren Anfragen und/oder Mitteilungen vorgebracht.

5.6 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine weiteren Anfragen und/oder Mitteilungen vorgebracht.

6 Schließung der Sitzung

Die stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz, Frau Stadträtin Storz, bedankt sich und beendet die Sitzung um 18:30 Uhr.

Der nächste Ausschuss findet am 12.03.2019 statt.

Dessau-Roßlau, 22.02.19

Angelika Storz
stell. Vorsitzende Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser und
Katastrophenschutz

Gabriela Herrmann
Schriftführerin

